

NATO-Virus, Krieg und Terror

**Wie aus dem Freien Westen
das Imperium der Lügen wurde**

Christian W. Huth

Widmung

Dieses Buch widme ich dem Andenken an den iranischen General Qasem Soleimani, dem großartigen Kämpfer gegen den internationalen (Staats-) Terrorismus, dem er letztlich zum Opfer fiel. Soleimani hat für die Freiheit und das Recht auf Selbstbestimmung aller Völker gestritten, auch wenn die Medien des Westens in ihrer großen Mehrheit das Gegenteil über ihn behaupten.¹

Für die im Cover verwendete Luftaufnahme des NATO-Hauptquartiers liegt das Copyright bei © Ad Meskens / Wikimedia Commons; 10. Juni 2019, NATO-Hauptquartier in Brüssel. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Brussels_NATO_Headquarters_02.jpg
Das Bild wurde für die Cover-Gestaltung bearbeitet.

Mahnmal für den Staatsterrorismus

Das Bild auf dem Umschlag zeigt das Hauptquartier der NATO in Brüssel. Das Gebäude im Stile einer futuristische James-Bond-Zentrale wurde 2018 bezogen. In der für 1,2 Mrd. Euro errichteten Zentrale des Militärbündnisses arbeiten 4500 Militärs und Diplomaten. Die acht ineinander greifenden Gebäudetrakte sollen die Wellen des namengebenden Nordatlantiks symbolisieren, manche sehen ihn ihnen auch ineinandergreifende Finger, andere einen Reißverschluss oder - symbolisch wohl am ehesten passend - doppelte SS-Runen. Von 1949 bis 1952 befand sich das NATO-Hauptquartier in London, bevor es nach Paris verlegt wurde. Aufgrund der Verwicklung von NATO-Strukturen in mehrere Attentatsversuche gegen den französischen Präsidenten General De Gaulle in den 60er Jahren, zog sich Frankreich aus den militärischen Strukturen der NATO zurück und verwies 1967 die NATO des Landes. Die NATO-Zentrale wurde daher nach Brüssel verlegt. Der Roman „Der Schakal“ des britischen Autors und MI6-Agenten Frederick Forsyth, der für seine schriftstellerische Tätigkeit Zugriff auf geheime MI6 Dokumente hatte, beschreibt detailliert einen dieser Attentatsversuche auf De Gaulle, freilich ohne die Rolle des britischen Geheimdienstes oder der NATO darin authentisch zu würdigen.

A&O Verlag

Aufklärung und Observation - Verlag für
global-strategische Nachrichtenanalysen

NATO-Virus, Krieg und Terror

**Wie aus dem Freien Westen
das Imperium der Lügen wurde**

Christian W. Huth

Copyright © 2025 Christian W. Huth
c.w.huth@auoverlag.de

575 Seiten

Herausgegeben von:

A&O Verlag für global-strategische Nachrichtenanalysen

Verlagslabel: A&O Verlag

Lektorat: A&O Verlag

Satz und Layout: A&O Verlag

Korrektur: JH-Promotion & Investigation

Covergestaltung und Titel © Copyright 2025 by A&O Verlag

Dieses Buch wurde mit freier Software unter Linux erstellt.

Alle Rechte vorbehalten

ISBN: 978-3-384-48010-1

Druck und Distribution im Auftrag durch:

trédition GmbH, Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist allein der A&O Verlag unter Leitung von Christian W. Huth verantwortlich. Jede Verwertung ohne ausdrückliche Genehmigung des A&O Verlags ist unzulässig.

Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des A&O Verlags, An den Dünen 22, 55120 Mainz

Inhaltsverzeichnis

1. Einige Vorbemerkungen	6
2. Die Indizien in groben Zügen	14
3. Einleitung - warum dieses Buch	35
4. Das Virus - aus dem Labor?	53
Das Corona-Virus	54
Zoonose	59
5. Designer-Virus und Desinformation	74
6. Militärstrategische Gründe für die Auswahl Wuhans als Ziel für einen Biowaffeneinsatz	96
7. Der große Impfbetrug	113
Immunsystem stärken	123
Neuartige Impfstoffe?.....	138
8. Big Pharma	155
Peter Daszak	163
9. Die unbekannte Vorgeschichte der NATO	168
10. NATO-Strategie der Spannungen	193
BND - keine demokratische Institution	204
Terror gegen das eigene Volk	218
11. Die Biowaffen-Forschung	223
12. Professor Frank Plummer	256
13. Die potenzielle Bedeutung von Biowaffen in einem größeren Zusammenhang	267
14. Übungen mit Massenvernichtungswaffen der NATO	292
15. Imperium der Lügen: Medien im Dienste Informationskriegs.....	310
16. Der verdeckte Krieg gegen Russland: Ukraine-Krieg	347
17. Nord Stream - NATO-Terror gegen Europa	393
18. Ein kurzer Blick zurück - 9/11 und die oft übersehene Verbindung	411
19. Der „Tiefe Staat“	434
20. Flynn Frameup und die Wahrheit über den Terrorkrieg	468
21. Staatsanwalt als Auftrags-Killer: Die Geschichte von Robert Mueller	490
22. Entvölkerung als westliche „Sicherheitspolitik“	517
Trust the Science? Darf man der Wissenschaft blind vertrauen?	544
23. Weitere Fakten und ein Fazit	548
Bücher zur Vertiefung einzelner Sachverhalte	564

1. Einige Vorbemerkungen

Wer die Wahrheit hören will, den sollte man vorher fragen, ob er sie ertragen kann.

Ernst R. Hauschka (1926 - 2012); deutscher Aphoristiker und Lyriker

Schön, dass Sie zu diesem Buch gegriffen haben. Ich hoffe, Sie ertragen es auch, dieses Buch ganz zu lesen, denn ich verspreche eine Menge gewagter Thesen, die - man muss es bedauern - nur allzu gut die zugrundeliegende Realität verschiedener weltbewegender Ereignisse der jüngeren Vergangenheit erklären. Vieles werden Sie niemals irgendwo gelesen haben oder gelesen haben können, weil es genuin meine eigene Gedanken sind, die ich aber immer begründen werde. Diese Gedanken bleiben subjektiv und manchmal werden Sie sich an meiner Argumentation stören, aber am Ende werden Sie womöglich zu der Einschätzung gelangen, dass die Radikalität meiner Gedanken tatsächlich berechtigt ist. Es ist keine einfache Lektüre, denn viele Tatsachen, von denen Sie Ihr Leben lang überzeugt waren - oder besser gesagt, die man ihnen ein Leben lang eingebläut hat - werde ich (Sie ahnen es schon, deshalb halten Sie ja dieses Buch in Händen) als grundlegend falsch widerlegen. Ich erlaube mir, viele der als Allgemeingut gehandelten Schein-Wahrheiten zu prüfen und rigoros in Frage zu stellen.

Anstelle eines Vorwortes möchte ich in groben Zügen die wichtigsten Indizien vortragen, die mich zu meiner Kernthese gebracht haben und diese entsprechend unterstützen. Auf viele Hinweise und Indizien bin ich erst im Laufe meiner Recherchen gestoßen, einige davon sind sehr überzeugend, andere eher vage, quasi als harmonisch passende Puzzleteile, die das Bild vervollständigen. Manche werde ich ausführlich beschreiben, andere nur am Rande erwähnen. Darüber hinaus werde ich häufiger auf den größeren historischen Rahmen Bezug nehmen, der allerdings nur einer kleinen Minderheit bekannt ist, und zu dem ich seit vielen Jahren eigene Forschungen angestellt habe. Diesen tatsächlichen historischen Rahmen muss man je-

doch wenigstens in groben Zügen kennen, um die Ereignisse sinnvoll und schlüssig einordnen zu können.

Meine Kernthese ist dabei: die NATO (und das mit ihr eng verbundene Konglomerat aus Denkfabriken, Medienkonzernen, supranationale Institutionen, Privatbanken und Technologie-Konzernen sowie den von diesen Kräften und Institutionen beherrschten Regierungen) steht institutionell sowohl hinter der Entwicklung und Verbreitung des neuartigen Corona-Virus zunächst in China und dann der Welt als auch hinter den autoritären Maßnahmen, die angeblich zur Eindämmung der daraus entstandenen, weltweiten Seuche ergriffen worden sind - einschließlich der überzogen, betrügerischen und letzten Endes mörderischen Impfkampagne.

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Seuche, die oft widersprüchlich waren, wurden benutzt, um die Reste der bürgerlichen Freiheiten und rechtsstaatlichen Institutionen die es in den Staaten, die fälschlicherweise immer noch „westlichen Demokratien“ bezeichnet werden, weiter zurückzudrängen. Diese Maßnahmen - insbesondere auch die Impfung - sind, das kann man nach vier Jahren auf Basis fundierter Fakten sicher sagen, potenziell gefährlicher für jeden einzelnen Erdenbürger als das Virus selbst.

Dieses Buch gliedert sich in drei eng miteinander verwobene Themenkomplexe:^a

1. Viren aus NATO-Laboren werden als Instrumente zur verdeckten biologischen Kriegsführung gegen gegnerische Personen, Gruppen und Staaten sowie als Terrorinstrument zur Kontrolle der eigenen Bevölkerung eingesetzt. Dies ist vergleichbar dem Einsatz bestimmter Terrororganisationen als Hilfstruppen der NATO, wie es bereits seit langer Zeit geheime Praxis ist.
2. Die NATO unternimmt Staatsstrieche oder Regimewechsel-Operationen sowohl innerhalb als auch außerhalb der NATO-Zone und

a Wie eng diese Themen tatsächlich miteinander verwoben sind, ist erstaunlich und geht weit über die hier dargestellten Verbindungen hinaus.

sie unterhält einen Propaganda-Apparat zur verdeckten Steuerung der Regierungen im Sinne ihrer Interessen. In diesem Sinne diene der Corona-Ausbruch und die Ausgangssperren und ähnliche totalitäre Maßnahmen dazu, sicherzustellen, dass Trump 2020 nicht wiedergewählt wurde.

3. Staatlich gesponserte Attentate und Terroranschläge, zu denen auch die Sprengung der Ostsee-Pipeline gehört, sowie die überzogenen Corona-Maßnahmen und die wiederholten Kriegsdrohungen zielen auch darauf ab, in der eigenen Bevölkerung Angst zu erzeugen. Unter dem Eindruck dieser Angst wird systematisch die Willensbildung der Völker manipuliert, um eine Politik durchsetzen zu können, die sich gegen die Eigeninteressen der Bürger richtet, die aber scheinbar den Machtinteressen einer kleinen Gruppe westlicher Oligarchen dient. Letztlich ist auch die NATO selbst nur ein Instrument dieser Machtprojektion.

Die von den Leitmedien bewusst verstärkte Angsterzeugung dient dazu, einerseits die Widerstandskraft der Menschen zu lähmen und andererseits von den umfassenden Kriegsvorbereitungen und Kriegshandlungen gegen die vermeintlichen Gegner Russland und China abzulenken. Darüber hinaus hat die NATO gezielt auf den Ukraine-Krieg hingearbeitet. Hierzu wurde zunächst 2014 der Putsch in Kiew inszeniert und später die Umsetzung des Minsker Abkommens hintertrieben. Statt eine friedliche Lösung herbeizuführen wurden die radikalsten Elemente des Kiewer Regimes aufgerüstet, um einen Großkonflikt mit der Russischen Föderation zu provozieren. Dies wurde zwischenzeitlich auch von der ehemaligen Bundeskanzlerin Merkel und anderen eingeräumt.

Das Ziel besteht zunächst darin, Russland zu schwächen, die Russische Föderation aufzulösen und ihre Teile zur Übernahme durch westliche Interessen vorzubereiten, um daran anschließend China anzugreifen und zu übernehmen. Kriegsangst und Verelendung der Europäer durch die westliche

Sanktionspolitik dient zugleich dazu, die Völker im eigenen Machtbereich zu manipulieren, gefügig zu halten und auszuplündern.

Der Zweck dieser Politik ist es die bestehenden Machtstrukturen zu konsolidieren und zugleich die menschliche Kreativität - die sowohl Bedingung als auch Zweck der menschlichen Freiheit ist - zu zerstören, um eine technokratische, globale Sklavengesellschaft an ihre Stelle zu setzen; ein System der Weltherrschaft einer kleinen Gruppe westlicher Oligarchen. Diese kleine, oligarchische Clique innerhalb der Gruppe der aus dem Hintergrund regierenden wahren Machthaber, setzt hierfür die NATO als eines ihrer wichtigsten Herrschaftsinstrumente ein.

Den Kern ihrer Herrschaft bildet nicht nur Polizeigewalt, eine willfähige Justiz oder die Streitkräfte, sondern, noch vor allem anderen, neue und alte Mittel der *Bewusstseinskontrolle*, die sie unter dem Begriff Transhumanismus zusammenfassen. Dieser Transhumanismus bezeichnet dabei einerseits ihre Vorstellungen davon, eine Art von Über-Menschen hervorzubringen, der aus einer Symbiose aus Mensch und Technik entstehen soll. Andererseits ist er eine Metapher für alte wie neue Methoden der Bewusstseinskontrolle zur Manipulation möglichst weiter Kreise der Allgemeinbevölkerung. Diese Bewusstseinskontrolle ist dabei ein Schlüsselement zur Absicherung der Herrschaft dieser Oligarchie. Sie selbst sehen sich bereits als diese Übermenschen oder deren Vorläufer an, während alle anderen zu Sklaven oder Untermenschen degradiert werden sollen.

Diese Leute träumen (und träumen nicht nur) von einer Weltordnung, die vor allem eines soll: Ihre bereits bestehende, heimliche und beinahe universelle Macht über die Völker und Staaten auf Dauer zu zementieren. Ihre ungeheure, nicht-legitimierte Macht üben sie in erster Linie über das internationale Finanzsystem aus, welches sie weitgehend beherrschen - einschließlich der Geldschöpfung. Hierdurch sind sie in der Lage, politischen und wirtschaftlichen Einfluss zu kaufen und über von ihnen kontrollierte Medien, internationale Konzerne, Parteien, Vereine etc. die Geschicke der Welt in ihrem Sinne zu lenken. Diese Art der Herrschaft ist den meisten

Menschen nicht bewusst - vor allem denen nicht, die noch an das Märchen von Rechtsstaatlichkeit und Demokratie glauben und den manipulierenden Massenmedien folgen - obwohl auch sie nicht umhin können, sich gelegentlich über das schiere Ausmaß der Korruption, die trotz allem nicht mehr vertuscht werden kann, zu wundern.

Diese Herrschaft über ein durch und durch korrumpiertes und korrumpierendes Finanzsystem stößt jedoch im Laufe der Zeit an technische oder genauer gesagt physikalische Grenzen, die von Regierungen und Zentralbanken durch verschiedene Tricks nur eine begrenzte Zeit hinausgeschoben werden können. Irgendwann ist der „Werkzeugkasten“ der finanzpolitischen Maßnahmen und der Plünderung verschiedener Ressourcen, wie beispielsweise der Rentenkassen und des Staatsvermögens - Stichwort Privatisierung - erschöpft. Dann hilft nur noch ein Systemwechsel, den die Herrschenden aber um jeden Preis vermeiden oder aber selbst gestalten wollen, weil sie zu Recht um ihre bestehende Macht fürchten. Daher versuchen sie durch einen künstlich herbeigeführten Notstand und die Maßnahmen zur Eindämmung dieses Notstands ihre Macht abermals auf Kosten der einfachen Menschen zu konsolidieren, so wie sie es beispielsweise in der Weltwirtschaftskrise zwischen den beiden Weltkriegen mit faschistischen Putschen bereits getan hatten. Die Corona-Maßnahmen stellten einen solchen faschistischen Putsch in unserer Zeit dar. Sie waren dabei allerdings nur die vorletzte Eskalationsstufe von mehreren, die nahezu nahtlos in die Kriegs- und Sanktionspolitik gegen Russland übergegangen ist, aufgrund des von der NATO provozierten Eingreifens Russlands in den seit 2014 nicht beigelegten Bürgerkrieg in der Ukraine.

Als Auslöser für die faschistoide Machtanmaßung in einer Symbiose aus staatlichen Stellen und mächtigen Privatkonzernen (wie den zensurierenden Medien- und Internetkonzernen) diente das neuartige Virus SarsCoV-2. Dieser Putsch war ein totalitärer Coup in vielen Ländern der Erde gleichzeitig. Das Virus war dabei sowohl eine reale Gefahr (jedenfalls für bestimmte Personen) und zugleich auch eine Ablenkung. Die Ablenkung war

hierbei eindeutig das wichtigere Element, obwohl tatsächlich auch viele Menschen an dem Virus gestorben sind und noch sterben, vergleichbar einer Grippe-Epidemie. Die Todesfälle wurden und werden von den Erfindern und Verbreitern des Virus als - aus ihrer Sicht erwünschter und nützlicher - Nebeneffekt betrachtet. Dabei wurden die Sterbezahlen weltweit künstlich nach oben getrieben, indem einerseits Menschen als Corona-Tote gezählt wurden, die an anderen Ursachen verstorben waren, als auch andererseits - viel schlimmer - indem bewusst die Seuche in Alten- und Pflegeheimen verbreitet wurde, wie es aus Bergamo, Paris, Madrid, New York und anderen Städten dokumentiert ist. Offenbar war das Virus weniger tödlich als von seinen Erschaffern erhofft. Der Schrecken der Seuche wurde dann in genau der Weise genutzt, wie diese mächtigen Kreise schon sehr lange den „herkömmlichen“ Terrorismus nutzen, um ihre Ziele durchzusetzen. Genauer gesagt den Staatsterrorismus, denn die ganz überwältigende Anzahl der Terrorakte in aller Welt geht von staatlichen Akteuren aus, auch und gerade dann, wenn sich angebliche Terrororganisationen dazu bekennen. Die NATO spielt auch hierbei eine entscheidende Rolle, die ich beleuchten werde.

Damit habe ich das wichtigste Motiv - die unhaltbare Situation des Finanzsystems, das den Kern der westlicher, oligarchischer Machtausübung darstellt - schon genannt.

Betrachten wir aber zunächst die Indizien, die dafür sprechen, dass die NATO hinter dem Freisetzen dieser neuen Art von Corona-Viren, die später als SarsCoV-2 bezeichnet wurde, steht. Wir sehen uns an, warum es mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit aus dem Labor stammt und von wem und warum diese sogenannte Laborhypothese zunächst vehement bekämpft wurde. Dann betrachten wir unter anderem, warum Viren sich als Biowaffen für bestimmte, klar umrissene militärstrategische Ziele eignen können (und auch was dagegen spricht), und aus welchen Motiven die NATO beziehungsweise führende Akteure aus den NATO-Strukturen als Täter in Frage kommen - und wie sie sich verraten haben. Schließlich betrachten

wir, wie diese Biowaffe dazu genutzt wurde, um eine andere, weit gefährlichere Biowaffe buchstäblich an den Mann zu bringen: Die angebliche Impfung mitsamt der als Impfpass getarnten Totalüberwachung - so lautete jedenfalls die Planung.

Betrachten wir zudem die Thematik der Biowaffen, auf die ich später noch mehrfach unter verschiedenen Aspekten eingehen werde. Bedenken wir dabei, dass es die NATO selbst ist, die über die umfangreichste technische und personelle Ausstattung verfügt, um an Biowaffen und deren Abwehr zu forschen. Die überwältigende Mehrheit aller weltweiten Hochsicherheitslabore, die eine solche Forschung ermöglichen, befindet sich in NATO-Staaten oder in Staaten, die vertraglich eng an NATO-Institutionen gebunden sind, wie etwa Georgien, der Ukraine oder Australien. Allein die USA haben in den letzten 20 Jahren mehr als 100 Mrd. US-Dollar für die Biowaffenforschung ausgegeben, das ist deutlich mehr, als die Entwicklung der Atombombe während des Zweiten Weltkriegs gekostet hatte. Wir wissen dabei aus der Geschichte und aus aktuellen Ereignissen, dass die USA bzw. das US-Militär keinerlei Hemmungen hat, ihre militärischen Errenschaften auch einzusetzen.

Bei der Suche nach der Urheberschaft eines Biowaffenanschlages darf man nicht den Fehler begehen, sich auf einen einzelnen Aspekt zu beschränken und beispielsweise nur zu versuchen, die Herstellung des Virus in einem bestimmten Labor gerichtsfest zu dokumentieren - in unserem konkreten Beispiel mit dem neuartigen Corona-Virus handelt es sich mit einiger Wahrscheinlichkeit um das Hochsicherheitslabor der Public Health Agency of Canada in Winnipeg im kanadischen Manitoba, wofür ich verschiedene Indizien vorbringen werde. Die Urheber solcher Anschläge (und hier meine ich insbesondere staatliche Akteure) bauen vielfältige Sicherungen ein, um ihre Spuren zu vertuschen und solche Ermittlungen von vornherein zu sabotieren. Durch falsche Fährten und Vernichtung von Beweisen - und Zeugen! - vor allem aber durch korruptierte Ermittlungsbehörden wird das Aufdecken der wahren Urheber konsequent abgeschirmt. Ganz so, wie bei

den Anschlägen am 11. September 2001, wo es neben den (angeblichen) Flugzeugentführungen *auch* Biowaffenanschläge mit Anthrax- oder Milzbrand-Sporen gab, die jedoch bald darauf aus dem Blick der Öffentlichkeit wieder verschwanden. Einige Parallelen zu der heutigen Virenseuche drängen sich dabei geradezu auf. Im Falle der Anthrax-Anschläge konnte die Herkunft aus amerikanischen Biowaffenlaboren zweifelsfrei nachgewiesen werden, weshalb das Thema dann augenblicklich wieder aus den Medien verschwand. Ich gehe darauf näher in den Kapiteln 18 und 21 ein.

Wenn wir indes den Blick weiten und verschiedene Aspekte aus der Geschichte, der aktuellen Politik, strategischer Auseinandersetzungen, der Kultur und der Wissenschaft berücksichtigen, können wir Muster erkennen, die uns mit etwas Intuition zu den entscheidenden Indizien führen, die in ihrer Gesamtheit sowohl das Motiv als auch das Täterprofil liefern. Und zwar sehr zuverlässig.^b

Grob zusammengefasst sind einige der Indizien und teils auch handfeste Beweise sowie Zusammenhänge, auf die ich meine These stütze, nachfolgend aufgelistet, wobei ich hier sowohl allgemeine als auch sehr spezielle aufführe. Die Liste ist keineswegs vollständig, auf weitere Indizien oder Beweise gehe ich auf den nachfolgenden Seiten meines Buches ein, viele andere bleiben in diesem Buch aus Platzgründen unberücksichtigt.

b Man muss dazu jedoch in etwa wissen, wo man nachschauen muss. Dazu ist Erfahrung, ein umfangreiches Wissen, Intuition und ein leitendes Konzept nötig. Eine mehr oder weniger glückliche Fügung, sowie langjährige Arbeit, haben mir die nötige Erfahrung und das Konzept an die Hand gegeben, um diese komplexe Frage aufzuklären. Der subjektive Faktor ist dabei entscheidend, aber die objektiven Tatsachen und Zusammenhänge sind, wenn sie einmal zusammengetragen worden sind, prinzipiell für jeden verständlich nachvollziehbar.

2. Die Indizien in groben Zügen

Wann immer eine neue Theorie erscheint, wird sie ihr eigener Beweis sein. Ihr Prüfstein ist, dass sie alle Phänomene erklären wird.

Ralph Waldo Emerson (1803 - 1882); amerikanischer Schriftsteller und Sklavereiegegner

1. Einer der schwersten und bekanntesten Anschläge mit Biowaffen erfolgte in den USA in der Woche nach den Terror-Anschlägen vom 11. September 2001. Verwendet wurden Milzbranderreger (Anthrax), die im amerikanischen Biowaffenlabor Fort Detrick hergestellt und gelagert worden waren. NATO-Biowaffen sind damit nachweislich bereits wenigstens einmal für einen Terrorangriff mit Biowaffen verwendet worden.

2. Der historische Kontext und die wahre Natur der NATO. Die NATO als Verteidigungsbündnis westlicher Werte, wie sie in führenden Medien dargestellt wird, ist nichts weiter als die Propaganda-Botschaft - das Marketing-Geschwurbel - dieses Militärbündnisses gegenüber der Öffentlichkeit. Die NATO ist tatsächlich ein militärische Arm zur Eroberung der Weltherrschaft im Interesse einer kleinen Herrschaftselite, die den Westen zumeist unsichtbar dominiert. Diese Herrschaftselite hatte sich einst in London um die Krone als Zentrum des Britischen Weltreichs und später um die Personen Lord Rothschild und Cecil Rhodes gebildet, heute konzentriert sich die Macht ihrer geistigen Nachfahren vor allem in den Finanzbezirken der New Yorker Wall Street und der Londoner City. Als Militärbündnis steht die NATO in der Tradition der Entente Cordiale, wie man jene Allianz aus dem nach Weltherrschaft strebenden Britischen Weltreich und dem französischen Kolonial-Imperium als Juniorpartner bezeichnete, welche den Ersten Weltkrieg in Gang setzte. Ziel damals wie heute war die Erringung der Weltherrschaft für eben jenen kleinen, aber dominanten Teil der britischen Elite, wozu man sich damals die französischen Revanche-Gelüste gegen Deutschland zu Nutze machte. Mit der NATO wurde diese ältere

britisch-französische Allianz um die durch Mord, Putsch und Wahlfälschung erneut unter britische Herrschaft geratenen USA (ich werde das später genauer ausführen) und die nun von den Atlantikern im Sinne der amerikanischen Besatzungsmacht geführte Bundesrepublik Deutschland erweitert. Verstärkt durch weitere Mitglieder - Kanada, Italien, Spanien, einige kleinere europäischen Staaten und die Türkei - dient die NATO dazu, die noch aus dem Imperialismus oder der Kolonialzeit herrührende Dominanz des Westens abzusichern und langfristig zu einer echten Weltherrschaft auszuweiten.

Nach dem Untergang der Sowjetunion, gegen deren Macht sich die NATO nur vordergründig richtete, schien der Westen über alle Welt zu triumphieren. Aber statt Friedensdividende und Fortschritt gab es eine Serie neuer blutiger Kriege, die sich nun gegen die Länder der Blockfreien Bewegung richteten, angefangen mit Jugoslawien in den 1990er Jahren über zahllose Kriege im arabischen Raum und Vorderasien bis hin zum Nazi-Putsch in der Ukraine und dem folgenden ukrainischen Bürgerkrieg ab 2014. Statt den Hoffnungen der Völker in Osteuropa aber auch der sogenannten Dritten Welt zu entsprechen, zeigte der Westen nach dem Ende des Ostblocks seinen böartigen - sprich imperialen - Wesenskern.

Zugleich wurde die wirtschaftliche Überlegenheit des Westens aus ideologischen Gründen nachhaltig Stück für Stück geopfert. Fortschritte, wie die sozialstaatlichen Errungenschaften, wurden nach 1990 zugunsten einer neo-feudalistischen Gewinnmaximierung systematisch abgebaut. Hatte zuvor der Wettbewerb der Systeme noch dafür gesorgt, dass die übelsten Aspekte des westlichen Imperialismus einigermaßen gezähmt worden waren, brachen nun die alten, imperialen und aristokratischen Denkmuster wieder ungehemmt durch. Die Mittelschicht und der Mittelstand erodieren seither immer schneller. Dies geschieht nicht aus Versehen, sondern planmäßig und absichtsvoll. Die soziale Ungleichheit, die unter anderem anhand der ungleichen Verteilung der Vermögen festzustellen ist, wuchs in den Jahren nach 1990 in den westlichen Ländern exponentiell, und nähert sich jenen

Verhältnissen an, wie sie in den Ländern der Dritten Welt oder den Entwicklungsländern seit Beginn der Kolonialzeit herrschen. Statt den Verlockungen des goldenen Westens siegte der ungehemmte Manchester-Kapitalismus. Die nach dem Ausbruch der Seuche verhängten Ausgangsbeschränkungen („Lock down“) beschleunigten diese Entwicklung stark. Gleiches gilt für die Wirtschaftssanktionen gegen Russland, deren schädliche Wirkung gegen Russland ungleich weniger stark ist, wie gegen die eigenen Völker im NATO-Herrschaftsbereich.

3. Ein nicht unerheblicher Teil der westlichen „Tradition“ begründet sich auf der Geschichte von über 400 Jahren transatlantischen Sklavenhandels. Ein Drehpunkt dieses transatlantischen Sklavenhandels war die Stadt Manchester, weshalb die besonders ausbeuterische und menschenverachtende Form des Kapitalismus nach dieser Stadt benannt wurde. Die moralische Pseudo-Rechtfertigung der Sklaverei führte zur Erfindung der Ideologie von der „Überlegenheit des Weißen Mannes“, oder auch der „Bürde des Weißen Mannes“, die bis heute das Denken des britischen Hochadels aber auch weiter Kreise der amerikanischen Finanz-Oligarchie, sowie der französischen und etwas weniger stark der übrigen westeuropäischen Oberschichten beeinflusst. In der jüngeren Zeit wurde diese Ideologie dahingehend modifiziert, dass sie nun die Gestalt einer überzeichneten und verlogenen Umweltschutz-Ideologie angenommen hat, die mit der These von der angeblichen Überbevölkerung eng einhergeht.

Bei vielen „Umweltschützern“ wurde aus der Verachtung anderer Rassen, wie man sie bei den schlicht gestrickten Rassisten findet, einfach eine Verachtung für *alle* Menschen; oder wenigstens all jener, die die scheinbare - aber in Wahrheit zutiefst verlogene - moralische Überlegenheit ihrer Ökogesinnung nicht teilen. Diese Pseudo-Umweltgesinnung steht im Gegensatz zu jedem echtem Umweltschutz-Anliegen. Es ist daher auch kein Zufall, dass beispielsweise die Grüne Partei in Deutschland jedem Krieg, in den die Bundeswehr von der NATO geschickt wird, ihre Zustimmung erteilt, angefangen mit dem völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen die Bun-

desrepublik Jugoslawien im Jahr 1999 unter dem grünen Außenminister Joschka Fischer, bis hin zu Waffenlieferungen an die ukrainische Nazi-Regierung.

4. Die Politik zum sogenannten Klimaschutz ist ihrem Wesen nach eine Politik zur Begrenzung des Bevölkerungswachstums. Der politische Kampfbegriff lautet heute „klimaneutral“ (statt „judenfrei“ oder „reinrassig“, wie noch unter Adolf Hitler) aber die Klima-Ideologie der heutigen radikalen „Umweltschützer“ ist ebenso unwissenschaftlicher Unsinn wie die Rassentheorie der Nationalsozialisten. Sie hat auch den gleichen Ursprung. Es gibt starke Hinweise dafür, dass sowohl die Wirkungsweise dieses neuartigen Corona-Virus selbst als auch die der neuen experimentellen Impfstoffe dem Zweck der Bevölkerungsreduzierung dienen, da beide, Virus und Impfung, die menschliche Fruchtbarkeit direkt angreifen (ich werde ausführlich darauf eingehen). Die menschenfeindliche Umweltbewegung, die nicht zufällig direkt aus Kreisen der elitären Oberschicht einschließlich des britischen, niederländischen und spanischen Königshauses gefördert wurde und wird^c hat mehr oder weniger offen über ihre Pläne kommuniziert, gegen diese behauptete Überbevölkerung vorzugehen. Konkrete Überlegungen mit gefährlichen Krankheitserregern das Bevölkerungswachstum zu begrenzen, gibt es in diesen Kreisen schon seit sehr langer Zeit. Die gezielte Verbreitung von Krankheitserregern war seit je her innerhalb des britischen Weltreiches als ein probates Mittel zur Bevölkerungskontrolle angesehen worden. Sie wird auch bereits explizit in der Ideologie des Thomas Malthus (1766 - 1834), dem führenden Ökonomen der East India Company gefordert.

5. Die Konkurrenz durch das aufsteigende China. Just zur Zeit des Auftauchens des neuen Virus war China im Begriff die USA als stärkste Volkswirtschaft dieses Planeten abzulösen. Trotz des Biowaffenangriffs auf China hat das Land im Jahr 2020 ein Wirtschaftswachstum erzielt

^c Wie es exemplarisch der World Wide Fund for Nature (WWF) charakterisiert, der von den Prinzegepaaren Bernhard (Niederlande) und Philipp (Großbritannien) gegründet wurde und dem viele Hochadelige angehören.

und die USA als größte Volkswirtschaft abgelöst. Während der Westen von Menschenrechten redet, aber weiterhin Hunger und Armut in Afrika, Asien oder Südamerika toleriert - beziehungsweise verursacht - hat China innerhalb weniger Jahrzehnte über 800 Millionen Menschen im eigenen Land aus der bittersten Armut befreit und damit in diesem Sinne mehr für die Menschenrechte getan als die gesamte Entwicklungshilfe aller NATO-Staaten seit dem Zweiten Weltkrieg zusammen.

6. Aus dem Aufstieg Chinas bei gleichzeitigem westlichen Weltherrschaftsanspruch resultierte ein eskalierender Wirtschaftskrieg der USA gegen China. Neben der Verhängung von Strafzöllen gegen verschiedene Branchen richtete sich dieser Wirtschaftskrieg unter anderem auch gegen das chinesische Unternehmen Huawei. Die Unterstellung einer möglichen Spionage von Huawei für den chinesischen Staat ist dabei im wesentlichen eine Projektion eigener Verbrechen, denn tatsächlich erschwert Huawei das bewährte und weltumspannende, wenngleich auch unrechtmäßige Abhören durch die westlichen Geheimdienste. Es sind die westlichen Geheimdienste - insbesondere die von London angeführten Five Eyes^d - die die Hersteller von Hard- wie auch Software dazu zwingen, sogenannte Backdoors einzubauen, um eine heimliche Überwachung des Nutzers zu ermöglichen. Huawei hingegen hat beispielsweise eine solche zuvor geheime Funktion des Android-Betriebssystems nach der Offenlegung in eine nützliche Funktion umgewandelt.^e

d Die Five Eyes (Fünf Augen) sind ein weitreichendes Geheimdienstabkommen zwischen dem Vereinigten Königreich, Kanada, Neuseeland, Australien und den USA, nachdem Spionageresultate teilweise in Echtzeit untereinander ausgetauscht werden.

e Eine Backdoor des Android-Betriebssystems, das auf vielen Handys installiert ist, ermöglicht es den Geheimdiensten, Zugriff auf das Handy zu erlangen, auch wenn dieses ausgeschaltet ist. Mikrofon und Kamera können dann dennoch von außen aktiviert werden, um die betreffende Person auszuspionieren. Huawei hat nach dem Entdecken der Backdoor diese Funktion genutzt, um dem Handy einen Wecker zu spendieren, der auch bei ausgeschaltetem Handy funktioniert, was sehr praktisch ist.

7. Der Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest im Frühjahr 2019 in China. Hierbei geht es schon sehr konkret um einen Biowaffen-Einsatz. An verschiedenen Orten Chinas wurden Ausbrüche der Schweinepest festgestellt, die unter anderem durch Drohnen herbeigeführt worden waren, die dann konkurrierenden Verbrechersyndikaten in die Schuhe geschoben wurden (die als Handlanger auch tatsächlich involviert waren).² Die Vermutung, dass dies bereits eine Maßnahme der biologischen Wirtschaftskriegführung gegen China gewesen war, liegt mehr als nahe, auch wenn die Täterschaft westlicher Geheimdienste noch nicht aufgedeckt wurde. In ukrainischen Biolaboren erfolgten jedoch nachweislich vom Pentagon finanzierte Versuche mit der Schweinepest. Insgesamt ein sehr starkes Indiz.

8. Biologische Kriegsführung gegen China ist dabei grundsätzlich nichts Neues unter der Sonne: Bereits durch den Britisch-Chinesischen Opiumkrieg ging dem Wesen nach nichts anderes als ein Biowaffenangriff auf China voraus, denn der Handel mit Opium diente nicht nur der Bereicherung der daran beteiligten britischen Handelshäuser und Banken^f, sondern wurde erklärtermaßen zum Zweck der Zerrüttung der chinesischen Gesellschaft durchgeführt, um sie für die militärische Eroberung durch die britische Ostindienkompanie vorzubereiten. Der Widerstand der Chinesen gegen die schleichende Vergiftung des Volkes führte sowohl zum Ersten Opiumkrieg (1839-1842) als auch zum Zweiten Opiumkrieg (1856-1860), die beide mit „ungleichen Verträgen“ zu Lasten Chinas endeten. Hundert Jahre später, im Zweiten Japanisch-Chinesischer Krieg (1937-1945), der dann zum Zweiten Weltkrieg wurde, haben die Japaner erfolgreich Seuchen in China ausgelöst, indem sie von Flugzeugen aus mit Bazillen verseuchte Insekten im chinesischen Hinterland verbreitet haben und damit beispielsweise wiederholt die Pest ausgelöst haben. Die Amerikaner entwickelten diese japanische Technik weiter und setzten sie bereits im Koreakrieg in den 50er Jahren gegen die Nordkoreaner und die verbündeten Chinesen ein.

f Manches britische Pharmaunternehmen und manche Bank, wie beispielsweise die HSBC (Hongkong Shanghai Banking Corporation) hat ihr großes Kapitalvermögen bereits in dieser Zeit angehäuft. Die HSBC wird bis in unsere Tage immer wieder mit Drogengeldwäsche in Zusammenhang gebracht.

So verbreiteten amerikanische Biowaffen-Experten unter anderem das durch Züchtung neugeschaffene Hanta-Virus (nach dem koreanischen Fluss Hantan benannt, wo das Virus erstmals schwere Krankheitsverläufe auslöste).

9. Die von westlichen Kreisen unterstützte Kampagne für die „Demokratiebewegung“ in Hongkong. Hongkong wurde 1841 als britische Kronkolonie als Folge des Ersten Opiumkriegs errichtet. Es dient seit dem als britischer Brückenkopf für eine fortwährende britische Einflussnahme auf China - vor allem durch finanzielle Korruption. Die Existenz Hongkongs als Autonomiegebiet ist eine weiterhin andauernde Erinnerung an das Unrecht des Westens (vor allem des britischen Imperialismus) gegen China. Die in den westlichen Medien gefeierte sogenannte „Demokratiebewegung“ in Hongkong, einer Kronkolonie der Britischen Krone bis 1997, die überhaupt erst mit der Übergabe an die VR China bescheidene Elemente einer demokratischen Selbstverwaltung erhielt, ist nichts anderes als eine ungeheuerliche geschichtslose Heuchelei zum Zwecke der politischen Propaganda.

10. Mit dem Angriff gegen die Bundesrepublik Jugoslawien 1999 hat die NATO selbst ihre Bereitschaft zur militärischen Offensive unter Missachtung des Völkerrechts unter Beweis gestellt. Das dies kein bedauerlicher Einzelfall war, zeigte der gewaltsame Sturz der libyschen Regierung unter Federführung der NATO im Jahr 2011. Nebenbei bemerkt: Bei ihrem Krieg 1999 hat die NATO bereits erstmals direkt chinesisches Territorium angegriffen, als sie angeblich aufgrund eines Irrtums die chinesische Botschaft in Belgrad bombardierte.

11. Die NATO ist mit dem Einsatz in Afghanistan, der angeblich der Terrorbekämpfung diene, zum Beschützer der Opium-Produzenten geworden, die von den Taliban erfolgreich bekämpft worden waren. Unter der 20-jährigen NATO-Besatzung stieg die Opium- und Heroin-Produktion in Afghanistan dramatisch an. Die Einnahmen aus dem Heroinhandel fließen zum großen Teil in die geheimen Terror-Strukturen